



REIT- UND FAHRVEREIN Hünfeld e.V. - Presstext -



Schulfest der Vinzenz-von-Paul-Schule in der Reitanlage des Reit- und Fahrvereins Hünfeld mit großer Pferde- Olympiade am 20-04-2013

Ein Fest der Begegnung und der Freundschaft war das diesjährige Schulfest der Vinzenz-von-Paul-Schule in Hünfeld. Dieses wurde erstmals gemeinsam mit dem Reit- und Fahrverein Hünfeld in dessen Reitanlage am Haselsee ausgetragen und lockte Schüler mit ihren Eltern und Angehörigen sowie eine Menge Schaulustiger an, die unter dem Motto „Pferde-Olympiade“ viel Spaß und Unterhaltung hatten.

Gespannt lauschten die Besucher dem Pony „Cindy“, die zum Auftakt in die Halle kam und alle Aufmerksamkeit auf sich zog, als sie erklärte wie man mit Pferden umgeht – die Stimme lieh ihr Verena Laufer, die auch durch das Programm führte. Und dann ging es auch gleich mit einer Begrüßungsshow los – alle Aktiven Kinder der Vinzenz-von-Paul-Schule mit ihren Lehrern und Ausbildern und Pferdesportler des Hünfelder Reitvereins marschierten mit den Pferden Max, Cindy, Dusty, Stolly, Lena und Winnie auf und zeigten eine bunte Palette mit Voltigieren, Reiten und kleine Kunststücke mit Hund und Pferd.

Für den Gastgeber Reit- und Fahrverein Hünfeld übernahm der Vorsitzende Dr. Klaus Martin die Begrüßung, der die mittlerweile sieben Jahre andauernde gute Zusammenarbeit im heiltherapeutischen Reiten mit der Vinzenz-von-Paul-Schule hervorhob. Dies unterstrich auch der Schulleiter Manfred Anders, der das Schulfest als ein besonderes Fest der Begegnungen zwischen Mensch und Tier und auch der Freundschaft zwischen den beiden Veranstaltungspartnern herausstellte. Besonders herzlich begrüßt wurden sowohl Marion Frohnapfel in Vertretung des Landrates Bernd Woide sowie die Hünfelder Stadträtin Martina Sauerbier, die in Vertretung von Bürgermeister Dr. Eberhard Fennel vor Ort waren. Beide äußerten sich begeistert: „Hier in Hünfeld zeigt sich, wie Inklusion gelebt wird“.

Unter der Federführung von Sarah Spiegel, Verena Laufer, Almuth Mellin, Isabell Dietz und vielen weiteren Helfern startete dann der Höhepunkt des Nachmittags, die Pferde-Olympiade, die begeistert angenommen wurde. Fast 90 Kinder gingen mit Laufzetteln bewappnet zu den zehn Stationen - besonders stark belagert waren natürlich diese mit Pferden (Hindernisparkours, Spaß im Sattel mit Verkleidung und Ponyputzen), aber auch Lifter fahren, Malen, Fühlen und Balancieren sowie das „Heu-Hotel“ waren gut besucht. Am Ende erhielten die eifrigen Akteure ein Geschenk, das die VR-Bank Nord Rhön zur Verfügung gestellt hatte. Im Außenbereich drehte Willi Odenwald mit seinen zwei Haflingern eine Runde mit der Kutsche – auch hier war der Andrang groß, wollten doch alle einmal mitfahren. Am Ende zog Manfred Anders eine positive Bilanz: „Wir haben heute gesehen, dass Pferde so viele unterschiedliche Menschen miteinander verbinden und der gemeinsame Gedanke und die gute Kooperation zwischen Schule und Verein wurde durch gemeinsamen Austausch und Kennenlernens vertieft“, so der Schulleiter, der noch für eine besondere Überraschung sorgte. Gemeinsam mit einigen Schülern überreichte er an den Vorsitzenden Dr. Klaus Martin ein selbst gemaltes Bild der Kinder, das auch sofort einen Ehrenplatz im Reiterstübchen erhielt. (Barbara Kiel)



Großer Andrang bei der Pferdeolympiade – das freute Schulleiter Manfred Anders (Zweiter von rechts), den Vorsitzenden des RFV Hünfeld Dr. Klaus Martin (rechts) und die Reiterin Katharina (auf dem Pferd) sowie Helferin Julia Schulz (links). Foto Kiel
Fotos im Internet: www.rfv-huenfeld.de